

Inhaltsverzeichnis

1.	Präambel	2
2.	Arbeits- und Gesundheitsschutz	2
3.	Umweltschutz	2
4.	Fokus auf Nachhaltigkeit	2
5.	Compliance und Transparenz	2
6.	Kontinuierliche Verbesserung	3
7.	Schulungen und Bewusstsein	3
8.	Menschenrechte	3
9.	Rechte von Kindern	3
10.	Schutz gegen Diskriminierung und andere Behinderungen	3
11.	Faire Arbeitsbedingungen	3
12.	Koalitionsfreiheit und Kollektivverhandlungen	4
13.	Beziehung mit unseren Anspruchsgruppen	4
14.	Umsetzung und Verantwortung	4
15.	Umsetzung im Nachhaltigkeitsbericht	4

1. Präambel

Unter Bezugnahme auf den Verhaltenskodex enthält die Nachhaltigkeitspolitik der Osbra Formteile GmbH Leitlinien zur Unternehmenspolitik für die Bereiche Umwelt und Energie, Arbeits- und Gesundheitsschutz, sowie gesellschaftliche Verantwortung. Wir erwarten, dass alle Mitarbeiter die Grundsätze dieser Richtlinie akzeptieren und einhalten.

Die Osbra Formteile GmbH verpflichtet sich, bei allen Aktivitäten nach Nachhaltigkeit zu streben, um ein ausgewogenes Verhältnis der Aspekte Wirtschaft, gesellschaftliche Verantwortung, Umweltschutz, Energieeffizienz, sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz zu erzielen.

2. Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die körperliche Unversehrtheit aller gesellschaftlicher Stakeholder hat bei der Osbra Formteile GmbH höchste Priorität. Wir haben uns daher verpflichtet, die Null-Toleranz-Strategie auf die Gefährdung der Gesundheit und Arbeitssicherheit anzuwenden, um den Arbeits- und Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter zu gewährleisten. Wir schaffen und pflegen eine ausgezeichnete, sichere und ergonomische Arbeitsumgebung.

3. Umweltschutz

Das Unternehmen hat sich dem verantwortungsbewussten Einsatz von natürlichen Ressourcen, sowie der Vermeidung und Reduzierung von Umweltbelastungen wie Emissionen, Energie- und Wasserverbrauch oder Abfällen verpflichtet und dazu, die Umwelt nicht zu gefährden.

Ebenfalls werden alle gesellschaftliche Stakeholder in den Bereich der Umweltschutz auf unsere Nachhaltigkeitspolitik mit eingebunden.

4. Fokus auf Nachhaltigkeit

Die Osbra Formteile GmbH stellt Produkte her und kauft Materialien, sowie Dienstleistungen, mit starkem Fokus auf die Nachhaltigkeit ein.

5. Compliance und Transparenz

Das Unternehmen hat sich verpflichtet, die gesetzlichen oder andere Vorschriften in den einzelnen Ländern einzuhalten und in dieser Hinsicht als Mindeststandard völlige Transparenz zu gewährleisten. Das Unternehmen wird aber immer versuchen, den Standard zu übertreffen.

Wir respektieren – unter anderem – die folgenden Rahmenvereinbarungen und Übereinkommen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UN
- ILO Kernarbeitsnormen
- ILO Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

Die Rechenschaftspflicht und die Transparenz dieser Richtlinie werden durch regelmäßige Prüfungen gewährleistet.

6. Kontinuierliche Verbesserung

Das Unternehmen hat sich der kontinuierlichen Verbesserung des Umweltschutzes, der Energieeffizienz, des Arbeits- und Gesundheitsschutzes und der gesellschaftlichen Verantwortung verschrieben.

Wir haben uns verpflichtet, unser zertifiziertes Managementsystem an allen Standorten umzusetzen, zu pflegen und kontinuierlich zu verbessern unter besonderer Beachtung der gesellschaftlichen Verantwortung, Umwelt, Energie und des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

7. Schulungen und Bewusstsein

Das Unternehmen hat sich verpflichtet, unsere Mitarbeiter, unsere Geschäftspartner und maßgebliche Dienstleister mit einzubeziehen, zu informieren und entsprechend zu schulen.

8. Menschenrechte

Wir respektieren die Würde aller Menschen und unterstützen die Einhaltung international anerkannter Menschenrechte. Wir lehnen alle Formen des physischen, sexuellen, psychologischen oder verbalen Missbrauchs unserer Mitarbeiter ab. Wir respektieren die Meinungsfreiheit und die Freiheit der Meinungsäußerung.

Wir lehnen jede Art von Menschenhandel ab.

9. Rechte von Kindern

Wir verurteilen die Kinderarbeit und respektieren die Rechte von Kindern. Wir halten die anwendbaren Gesetze und Vorschriften in Bezug auf das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung oder Arbeit ein.

10. Schutz gegen Diskriminierung und andere Behinderungen

Unser Umgang miteinander ist durch Respekt und Toleranz gekennzeichnet und ist frei von Diskriminierung oder Belästigung aufgrund von Geschlecht, Rasse, ethnischen, Nationalität oder Klasse, Alter, Religion, politischer oder sexueller Orientierung, körperlicher oder geistiger Behinderung oder anderer gesetzlich geschützter Merkmale.

Toleranz und Chancengleichheit sind Voraussetzungen für eine angenehme Arbeitsumgebung. Alle Arten des physischen, sexuellen, psychologischen oder verbalen Missbrauchs unserer Mitarbeiter und Geschäftspartner werden von uns nicht toleriert.

11. Faire Arbeitsbedingungen

Unsere Vergütungen und Sozialleistungen entsprechen mindestens internationalen, nationalen und regionalen gesetzlichen Bestimmungen oder entsprechenden Vereinbarungen. Wir halten alle anwendbaren Bestimmungen bezüglich Entgelt, -Zusatzleistungen, sowie Arbeitszeit und Urlaub ein.

12. Koalitionsfreiheit und Kollektivverhandlungen

Das Recht unserer Mitarbeiter auf Koalitionsfreiheit erkennen wir an und respektieren wir. Wir werden mit anerkannten Vertretern konstruktiv zusammenarbeiten, um die Interessen unserer Mitarbeiter zu fördern.

Innerhalb des Rahmens der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften respektieren wir das Recht auf Kollektivverhandlungen zur Beilegung von Streitfällen in Bezug auf Arbeitsbedingungen und arbeiten konstruktiv mit gegenseitigem Vertrauen und Respekt zusammen.

13. Beziehung mit unseren Anspruchsgruppen

Wir respektieren, berücksichtigen und reagieren auf die Interessen unserer Anspruchsgruppen (Stakeholder) in internen und externen Beziehungen.

Wir haben uns verpflichtet, unsere Anspruchsgruppen in unser Streben nach besserer gesellschaftlicher Verantwortung, Energieeffizienz sowie besserem Umwelt- und Arbeits- und Gesundheitsschutz mit einzubeziehen und sie darüber zu informieren.

14. Umsetzung und Verantwortung

Die Verantwortung für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsrichtlinie liegt bei den Führungskräften in den Geschäftsbereichen und an den Standorten des Unternehmens. Alle Mitarbeiter sind für die Einhaltung dieser Richtlinie und für aktive Beiträge zu deren Erfolg verantwortlich.

Wir ermutigen unsere Geschäftspartner in der gesamten Lieferkette, ähnliche Anforderungen und Richtlinien anzunehmen und umzusetzen. Wir wollen Geschäftspartner ermitteln und verwenden, die ihre Geschäft nach Standards abwickeln, die diesen Grundlagen entsprechen.

Mitarbeiter, die glauben, dass ein Verstoß gegen diese Richtlinie vorliegt, sollten diesen über die bestehenden Wege melden, diese sind von Region zu Region verschieden. Wir werden angemessene Maßnahmen zur Nachverfolgung dieser Meldungen ergreifen. Gegen Mitarbeiter, die Verstöße melden oder bei einer Untersuchung eines Verstoßes, der von jemand anderem gemeldet wurde, mitwirken, werden keine Vergeltungsmaßnahmen ergriffen.

15. Umsetzung im Nachhaltigkeitsbericht

Der Nachhaltigkeitsbericht 2018 wurde in allen seinen Richtlinien und Vorgaben eingehalten. Lieferanten, Mitarbeiter und weitere Stakeholder wurden hier mit eingebunden.